



BILLERBECK

Stadtwächter-Konzept liegt vorläufig auf Eis

-ct-Billerbeck. Der städtische Ausschuss für Jugend, Familien, Senioren und Kultur hat am Donnerstagabend nach einigem Hin und Her das Stadtwächter-Konzept vorläufig auf Eis gelegt. Das Gremium verständigte sich darauf, dass zunächst der neue Sozialarbeiter, der ab 1. April im Bereich der aufsuchenden Jugendarbeit tätig sein wird, an die Arbeit gehen und dem Ausschuss von seinen Erfahrungen berichten soll. Erst dann soll neu

beraten werden, was aus dem von der CDU ins Spiel gebrachten Stadtwächter-Konzept und dem bereits gefassten Beschluss zur Durchführung einer Sozialraum-Analyse wird. Der Beschluss konnte bislang nicht umgesetzt werden, da der Verein Interkulturelle Begegnungsprojekte (IBP), der ursprünglich die Analyse durchführen wollte, nach dem politischen Hickhack um das Stadtwächter-Konzept wieder abgesprungen war.

Nachrichten

Heute Familiensport-Nachmittag

Billerbeck. Zum Familiensport-Nachmittag sind heute alle Kinder zwischen zwei und sechs Jahren mit ihren Eltern in die Zweifachhalle eingeladen.

Von 14 bis 16 Uhr können sie sich an verschiedenen Stationen austoben. Die Teilnahme ist kostenlos. Veranstalter ist der DJK-VfL Billerbeck.

Firmkatechese zum Thema Beichte

Billerbeck. Die Firmbewerber treffen sich heute um 15.30 Uhr zur dritten Firmkatechese in der Aula der Realschule. Inhaltlich geht es um die Bedeutung der Beichte und anderer Formen der Vergebung. Den Abschluss bildet ein Got-

tesdienst um 18.30 Uhr in St. Johann. In der kommenden Woche sind die Firmbewerber am Mittwoch (17. 3.) und Donnerstag (18. 3.) jeweils ab 18.30 Uhr zur Beichte oder aber zu einem Gespräch mit einem Priester in den Dom eingeladen.

Alte Herren starten in die Saison

Billerbeck. Die Altherren-Fußballer des DJK-VfL Billerbeck starten heute mit einem Spiel gegen Schwarz-Weiß Beerlage in die Saison. Anstoß ist um 17.15 Uhr im Sportzentrum Helker Berg.

Vorab treffen sich um 15.30 Uhr beide Mannschaften mit ihren Familien zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Nach dem Spiel klingt der Tag mit einem gemütlichen Grillabend aus.

Konzert für Orgel und Orchester im Dom

Billerbeck. Der Förderverein Domorgel lädt morgen um 17 Uhr zu einem Konzert für Orgel und Orchester in den Dom ein. Auf dem Programm stehen eine Orgelimprovisation über den Introitus „Lae-tare Jerusalem“, die „Reformationssinfonie“ von Mendelssohn-

Bartholdy und die Sinfonie Nr. 2 für Orgel und Orchester von Guil-mant. Ausführende sind Jan Croonenbroeck, der an der neuen Domorgel Platz nimmt, und die Orchestergesellschaft Detmold. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Mit der kfd zur Creativa nach Dortmund

Billerbeck. Für die Fahrt zur Creativa, die die kfd Billerbeck am kommenden Freitag (19. 3.) anbietet, sind noch Anmeldungen

möglich. Die Abfahrt erfolgt um 8 Uhr am Pfarrheim. Interessierte melden sich bei Martina Rüs-kamp ☎ 02543/6533.

Müllsammelaktion: Helfer willkommen

Billerbeck. Am Samstag (27. 3.) findet die stadtweite Müllsammelaktion statt, bei der Straßen, Wege und öffentliche Plätze von achtlos weggeworfenem Müll befreit werden. Damit die Stadt blitzblank in den Frühling starten kann, sind viele helfende Hände nötig. Aus diesem Grund bittet die Stadtverwaltung, die die Aufräumaktion organisiert, Vereine, Verbände, Nachbarschaften,

Freundeskreise, Familien und Einzelpersonen um Unterstützung. Interessierte werden gebeten, sich im Rathaus bei Alfons Krause ☎ 7340 oder krause@billerbeck.de zu melden. Die Helfer treffen sich am 27. März um 9 Uhr am Feuerwehrgerätehaus und schwärmen von dort in die Sammelbezirke aus. Um 12.30 Uhr klingt die Aktion mit einem Imbiss im Gerätehaus aus.

Freibad-Gebühren sollen anziehen

Aufschlag bei Zehner- und Saisonkarten / Neu: Abendtarif und Familientageskarte

Von Christine Tibroni

Billerbeck. Diese Nachricht dürfte die Vorfreude auf die Freibadsaison 2010 ein wenig trüben: Die Stadtverwaltung möchte die Eintrittspreise für das bis Mai rundum sanierte Bad erhöhen. Sie schlägt der Politik, die letztendlich die Änderung der Gebührenordnung beschließen muss, vor, an der Preisschraube für Zehnerkarten und Saisonkarten zu drehen. Der kräftigste Aufschlag ist bei der Familien-Saisonkarte vorgesehen, die bisher für 50 Euro zu haben war und künftig 60 Euro kosten soll, wobei der Familienbegriff auf unverheiratete Paare mit Kindern ausgedehnt wird und auf Großeltern, wenn die Enkel nachweislich in deren Haushalt leben. Auch Familien mit volljährigen Kindern sollen die Familien-Saisonkarte nutzen können, sofern die Kinder nicht älter als 25 Jahre sind und noch Anspruch auf Kindergeld haben. Nach wie vor gibt es auf jede Saisonkarte, die bis zum 15. April erworben wird, eine Gebührenermäßigung von 5 Euro. Zurzeit können noch keine Saisonkarten erworben werden, da zunächst die Gebührenordnung in trockenen Tüchern sein muss.

Bei den Einzelkarten bleiben die Gebühren unverändert, allerdings gibt es zwei Neuerungen. Zum einen den Abendtarif, der ab 18 Uhr zum Tragen und insbesondere Berufstätigen zugute kommt. Wer am Ende des Tages nur mal schnell ein paar Bahnen ziehen möchte, zahlt 1,50 Euro (Erwachsene) beziehungsweise 1 Euro (Kinder/Jugendliche) Eintritt. Weiteres Novum: die Familientageskarte, die für 7



Der Sprung ins kühle Nass des Freibades soll ab der Saison 2010 für Besucher mit Zehner- und Saisonkarten teurer werden.

Foto: Archiv

Euro (ermäßigt 3,50 Euro) erhältlich ist. Die Familientageskarte wäre übrigens ein Angebot, das es in der Umgebung nur ein Mal, und zwar im düb, gibt.

Der Blick in die Nachbarschaft zeigt auch, dass die Verwaltung mit ihren Vorschlägen zur Gebührengestaltung nicht übers Ziel hinaus schießt. In Nettuln etwa kostet die Zehnerkarte für Erwachsene 30, in Coesfeld 45 Euro (Stand 2009). Auch die Saisonkarten sind vielerorts teuer.

Mit dem Entwurf der Gebührenordnung befasst sich in öffentlicher Sitzung der

Hauptausschuss am Dienstag (16. 3.) und anschließend der Rat am Dienstag (23. 3.), jeweils ab 18 Uhr im Rathaus. Interessierte Zuhörer sind willkommen.

Parallel zur Überarbeitung der Gebührenordnung laufen auch Planungen für neue Angebote im Freibad, die wie das Frühschwimmen in Trägerschaft des Fördervereins Freibad durchgeführt werden sollen. Angedacht ist, außerhalb der Ferien Seniorenschwimmen sowie Aqua-Gymnastik/Aqua-Jogging anzubieten. Details hierzu stehen noch nicht fest.

Zum Thema

Gebühren-Vorschlag der Verwaltung

Einzelkarten

► für Erwachsene: 3 Euro (ermäßigt 1,50 Euro)
Abendtarif ab 18 Uhr: 1,50 Euro

► für Kinder und Jugendliche: 1,50 Euro
Abendtarif: 1 Euro

► Familientageskarte (Eltern mit bis zu zwei Kindern bis 18 Jahre): 7 Euro (ermäßigt 3,50 Euro), für je-dere weitere Kind 1,50 Euro

Zehnerkarten

► für Erwachsene: 25 Euro, bisher 22,50 Euro

► für Kinder und Jugendliche: 12,50 Euro, bisher 12 Euro

Saisonkarten:
► für Erwachsene: 48 Euro (ermäßigt 24 Euro), bisher 42,50 Euro (ermäßigt 21,25 Euro)

► für Kinder und Jugendliche 28 Euro (ermäßigt 14 Euro), bisher 25 Euro (ermäßigt 12,50 Euro)

► für Familien mit Kindern bis 18 Jahre: 60 Euro (ermäßigt 30 Euro), bisher 50 Euro (ermäßigt 25 Euro).

Bürgerstifter bringen 135 000 Euro zusammen

Gründungsfeier in der Alten Landwirtschaftsschule geplant / Bisher rund 80 Mitglieder

Billerbeck. Die geplante Bürgerstiftung für die Domstadt ist auf die Zielgerade eingebogen. In der jüngsten Sitzung stellten die Mitglieder die entscheidenden Weichen für die formale Anerkennung. Dabei fielen auch bereits wichtige Personalentscheidungen.

Günter Idelmann ist als Vorsitzender der Bürgerstiftung Billerbeck gewählt worden, Dr. Alfred Knierim erklärte sich bereit, den stellvertretenden Vorsitz zu übernehmen. Weiteres Vorstandsmitglied ist Stephanie von Olfers, heißt es in einer Pressemitteilung der Bürgerstiftung.

Auch im Bereich des Stiftungsrats zeichnen sich personelle Entscheidungen ab.

Dort wäre Heiner Schwaab bereit, den Vorsitz zu übernehmen, Elmar Kleimann bekundete auf Wunsch der Mitglieder, als stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrats zur Verfügung zu stehen. Die Wahlen sollen am Montag, 26.4., durchgeführt werden.

Der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Günter Idelmann, äußert sich ausgesprochen erfreut über die durchweg sehr positive Resonanz, die auf die Initiative der Gründung erfolgt sei. „Inzwischen haben rund 80 Bürgerinnen und Bürger sowie namhafte Institutionen ihren Beitritt erklärt.“ Genauso erfreulich sei das bislang bereits zusammenge-

brachte Stiftungskapital, das mit bislang rund 135 000 Euro in der Höhe zu diesem frühen Zeitpunkt noch nicht zu erwarten gewesen sei.

Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, in den Bereichen helfend und fördernd zu wirken, in denen etablierte Institutionen an ihre Grenzen stoßen.

Der erste Impuls für die Gründung war von Bürgermeisterin Marion Dirks ausgegangen, die bereits die erforderlichen Vorgespräche für das Anerkennungsverfahren mit der Bezirksregierung geführt hat. Dazu Idelmann: „Vor dem Hintergrund sind wir optimistisch, dass das Verfahren relativ schnell über die Bühne ge-

hen wird.“ Dirks versprach, die notwendigen Unterlagen nun kurzfristig der Bezirksregierung zuzuleiten.

Vorstand und Stiftungsrat sind sich einig, dass die Verleihung der Stiftungsurkunde im Rahmen einer Feierstunde in der Alten Landwirtschaftsschule möglichst unter Mitwirkung des Regierungspräsidenten oder eines Vertreters stattfinden sollte.

Als nächste Schritte geht die Bürgerstiftung nun die Gestaltung eines Flyers und Internetauftritts an.

Weitere Informationen gibt gerne der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Günter Idelmann (Ludgeri-Apotheke), Schmiedestraße 35, ☎ 02543/376.



Vorsitzender Günter Idelmann freut sich über die positive Resonanz auf die Bürgerstiftung.



Förderverein mit neuem Vorstand

Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Geschwister-Eichenwald-Realschule wurde ein neuer Vorstand gewählt. Diesen bilden (v. l.) Kassiererin Gabi Jacobs, Beisitzerin Paula Börsting, Vorsitzende Ulrike Ahlers, stellvertretende Vorsitzende Sabine Pohlmann und Beisitzerin Ulrike Bucker. Erste Ideen für Aktivitäten wurden bereits zusammen-

getragen. So wird der Verein beim Kinderkleidermarkt am Samstag (20. 3.) eine Cafeteria betreiben. Im Rahmen der Versammlung wurde das langjährige Vorstandsmitglied Berthold Grimm aus der Führungsriege verabschiedet. Grimm hatte viele Jahre den Großteil der Vereinsarbeit übernommen. Dafür dankte Ulrike Ahlers mit Blumen.

Neues Angebot im Programm

-ct-Billerbeck. Die vom städtischen Jugendzentrum initiierte Konzertreihe „Rock die Perle“ wird in das Kulturprogramm der Stadt Billerbeck aufgenommen. Einem entsprechenden Antrag der SPD-Fraktion gab der Ausschuss für Jugend, Familien, Senioren und Kultur einstimmig grünes Licht. Die Vorteile für das Jugendzentrum: Die Konzerte werden wie alle anderen städtischen Kulturveranstaltungen vermarktet, zudem gibt es ein kleines Budget in Höhe von 250 Euro pro Konzert, aus dem den auftretenden Bands beispielsweise Fahrtkosten erstattet werden können. Wobei das Jugendzentrum bei Bedarf weitere Zuschüsse oder Spenden akquirieren kann. Die Stadt profitiert, weil sie so ein Angebot für Jugendliche in ihrem Kulturprogramm installieren kann. Das zusätzliche Angebot führt nur in diesem Jahr zu zusätzlichen Kosten, ab 2011 soll es aus dem Gesamtbudget fürs Kulturprogramm finanziert werden.

Förderplan erstellen

-ct-Billerbeck. Da staunten die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familien, Senioren und Kultur nicht schlecht, als sie hörten, dass Cordula Hanses (Stadt Billerbeck) lediglich vier Stunden pro Woche für ihre Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte zur Verfügung stehen. „Dafür schaffen Sie aber eine Menge“, sagte Vorsitzende Sarah Bosseberger (SPD) mit Blick auf die Aktivitäten, die Hanses, seit zweieinhalb Jahren im Amt, dem Ausschuss vorstellte. Diese reichen von der Mitarbeit am Runden Tisch zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Kinder über die Organisation von öffentlichen Veranstaltungen wie Frauenkino und Vorträge bis hin zu telefonischer Beratung sowie Mitwirkung bei Personalangelegenheiten innerhalb der Stadtverwaltung. Für die Zukunft möchte Hanses u. a. den Frauenförderplan der Stadt Billerbeck erstellen und mit dem Team des Jugendzentrums kooperieren.



Lokalredaktion 48329 Havixbeck, Altenberger Str. 7 ☎ 02507 / 982984

Servicepartner Bücher Janning 48329 Havixbeck, Baumbergstraße 2

Geschäftszeiten mo. bis fr. 8.30-12.30 Uhr, 14.30 bis 18.30 Uhr, sa. 8.30-13 Uhr